

FILM
PODIUM
BIEL/
BIENNE

DE

Nordische Filme

24. Dezember 2025 – 27. Januar 2026

MELANCHOLIA E/d oder f

FANNY OCH ALEXANDER Ov/d oder f

THE LOVE THAT REMAINS Ov/d,f

und weitere Filme zum Thema.

www.filmpodiumbielbienne.ch



24. Dez. 2025 – 27. Jan. 2026

NORDISCHE FILME

Was macht einen Film «nordisch» – abgesehen von seiner Herkunft aus Ländern wie Schweden, Norwegen, Dänemark, Finnland oder Island? Sind es introspektive, minimalistische Inszenierungen? Knappe Dialoge, die sich zu psychologischen Gefechten verdichten? Landschaften von endloser Weite, die doch von der Enge der Heimat erzählen? Kalt, streng, asketisch gestaltete Erzählungen? Ist es das? Oder nicht viel mehr?

Hlynur Pálmason's *The Love That Remains* ist ein verblüffend tragikomisches Porträt einer zerrütteten Familie, das sich mit spielerischer Leichtigkeit zu einem Schauspiel männlicher Einsamkeit verdichtet und dabei die Grenzen konventioneller Erzählformen sprengt. Ingmar Bergmans *Fanny och Alexander* gilt als eines der visuell schönsten Werke des 20. Jahrhunderts. Mit opulenten Kontrasten verhandelt der Film Kindheit, Identität, Religion und Macht – und streift das Übernatürliche. Diese und weitere Werke laden dazu ein, zu entdecken und wiederzuentdecken, wie warm, chaotisch, lebensfroh, wild und unberechenbar das nordische Kino sein kann.



WOOLLY – SCHAF DIR DAS GLÜCK

Premierenfilme – Rebekka Nystabakk; NO 2024, 82', Ov/d

Regisseurin Rebekka Nystabakk folgt ihrer Schwester Rakel, die den bäuerlichen Familienbetrieb in der vierten Generation übernimmt. Jeder Tag ist voller Überraschungen, während sie sich in diesem neuen Leben zurechtfinden. Doch Rakel und Ida packen die Herausforderung mit Humor und Zuversicht an: ihre naturnahe Landwirtschaft, die aus einer vergangenen Zeit zu stammen scheint, ist ihre Zukunft.

Fr 02.01 18h00
Di 06.01 19h00
So 11.01 18h00
Fr 16.01 18h00
Mo 19.01 20h30



MELANCHOLIA

Lars von Trier, DK, DE, FR 2011, 135', E/d oder E/f*

Justine, gespielt von der in Cannes ausgezeichneten Kirsten Dunst, und Michael (Alexander Skarsgard) bereiten sich auf den schönsten Tag ihres Lebens vor: Ihre Hochzeit. Doch die Feier steht wortwörtlich unter keinem guten Stern. Ein fremder Planet mit Namen Melancholia befindet sich auf Kollisionskurs mit der Erde. Parallel zur drohenden Katastrophe geraten sich die beiden Schwestern Justine und Claire (Charlotte Gainsbourg) in die Haare, woran auch ihr Vater trotz aller Bemühungen (John Hurt) nichts ändern kann. Derweil schreitet die Hochzeitsfeier weiter voran...

Sa 27.12 20h30*
Fr 02.01 20h30
So 11.01 20h30*
Di 20.01 19h00*
Sa 24.01 17h30



WOMAN AT WAR

Benedikt Erlingsson, IS/FR/UA 2018, 101', Ov/d,f

Halla ist fünfzig und eine unabhängige Frau. Doch hinter der Fassade einer gemächlichen Routine führt sie ein Doppelleben als leidenschaftliche Umweltaktivistin. Bekannt unter dem Decknamen «The Woman of the Mountain» führt sie heimlich einen Ein-Frau-Krieg gegen die lokale Aluminiumindustrie. Mit Vandalismus bis hin zur Industriesabotage gelingt es ihr, die Verhandlungen zwischen der isländischen Regierung und einem internationalen Investor zu stoppen. Doch dann erfährt sie, dass ihr Antrag für die Adoption eines Kindes endlich angenommen wurde.

Silvester
Mi 31.12 18h00
Mo 05.01 20h30
Sa 17.01 20h30
Do 22.01 19h00
So 25.01 18h00



FANNY OCH ALEXANDER

Ingmar Bergman, SE, FR, DE 1982, 188', Ov/d oder Ov/f*

Schweden, 1907: Ein opulentes, endlos dauerndes Weihnachtsfest bildet den überwältigenden Auftakt für die Saga über die grossbürgerliche Familie Ekdahl. Aus der Perspektive der beiden Kinder Fanny (Pernilla Allwin) und Alexander (Bertil Guve) erzählt der Film von den dramatischen Wendungen im Leben der Familie, nachdem ihr Vater Oscar (Allan Edwall) bei einer Probe im eigenen Theater gestorben ist.

Weihnacht
Mi 24.12 19h00*
Fr 26.12 17h00
So 28.12 20h30*
Do 01.01 17h00
Mo 05.01 17h00*

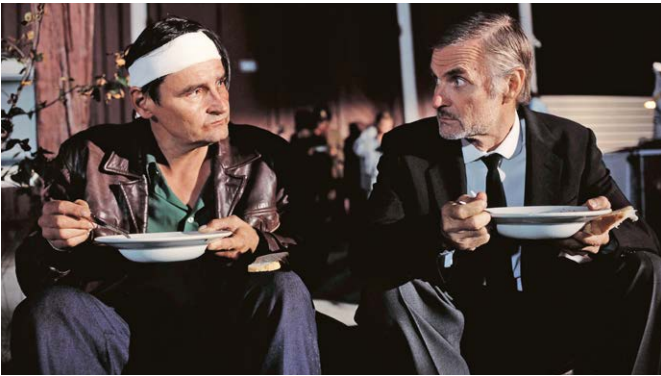


THE LOVE THAT REMAINS

Vorpremieren – Hlynur Pálmason, IS 2025, 110', Ov/d,f

Anna ist Künstlerin, ihr Ex-Mann Magnús, ein Fischer, oft auf See. Sie haben drei Kinder und sind seit Kurzem getrennt. Innerhalb eines Jahres entsteht zwischen flüchtigen Momenten und tiefen Gefühlen ein bittersüßes Porträt der Liebe, durchzogen von Zuneigung, Freude und gelegentlicher Melancholie, das die Komplexität von Beziehungen und Familienleben einfühlsam einfängt.

Silvester
Mi 31.12 20h30
Sa 10.01 20h30
ab 23.04.26 regulär im Filmpodium Biel/Bienne



THE MAN WITHOUT A PAST

Aki Kaurismäki, FI, 2002, 97', Ov/d,f

Am Anfang des Filmes reist ein arbeits-suchender Mann nach Helsinki, wo er halbtodgeschlagen und ausgeraubt wird. Er verliert dabei sein Gedächtnis und muss sein Leben noch einmal ganz von vorne beginnen – von ganz unten. Er entdeckt die Liebe und ist gezwungen nach Werten zu suchen, die ein Leben lebenswert machen. Eine kleine Geschichte über Menschen, die nicht verlernt haben, freundlich zu sein und eine große cineastische Erfahrung.

Fr 26.12 20h30
Do 01.01 20h30
Fr 09.01 20h30
Sa 17.01 18h00
Mo 26.01 20h30



THE WORST PERSON IN THE WORLD

Joachim Trier, NO 2021, 128', Ov/d,f

Julie wird dreissig und ihr Leben ist ein Chaos: Überwältigt von den vielen Möglichkeiten, die ihr offenstehen, kann sie sich weder beruflich noch privat festlegen und ihr älterer Freund Aksel – ein erfolgreicher Graphic Novel-Autor – drängt darauf, sich niederzulassen. Als Julie eines Nachts in eine Party platzt, lernt sie den jungen und charmanten Eivind kennen. Es dauert nicht lange, bis sie sich von Aksel trennt und sich, in der Hoffnung auf eine frische Perspektive für ihr Leben, in eine neue Beziehung stürzt.

So 28.12 17h30
Sa 03.01 17h30
Mo 12.01 20h30
Fr 16.01 20h30
Mo 26.01 17h30



THE GUILTY

Gustav Möller, DK 2018, 85', Ov/d oder Ov/f*

Asger Holm (Jakob Cedergren) ist ehemaliger Polizist, sitzt jetzt aber in der Notrufzentrale. Eines Tages erhält er einen Anruf einer entführten Frau. Als die Verbindung plötzlich abbricht, beginnt die Suche nach der Vermissten und ihrem Entführer. Asgers einzige Waffe dabei ist das Telefon. In einem Wettlauf gegen die Zeit versucht er, die Frau ausfindig zu machen. Doch schon bald muss Asger feststellen, dass er es mit einem Verbrechen zu tun hat, das weit grössere Ausmasse annimmt, als es anfangs den Anschein gemacht hat.

Mo 29.12 18h00*
So 04.01 20h30
So 18.01 20h30*
Sa 24.01 20h30
Di 27.01 19h00*

AUSSERDEM

Premierenfilme

DIE MY LOVE

Familienfilme

MARY ANNING,
FOSSILIENJÄGERIN

Kinderfilme

DIE KLEINE WEIHNACHTSFANFARE
KLEINER STRUBBEL AUF WELTREISE

Weitere Filme und mehr Informationen
www.filmpodiumbielbienne.ch

